



AKF® e.V. • Sigmaringerstr. 1 • 10713 Berlin

**Arbeitskreis
Frauengesundheit**
in Medizin,
Psychotherapie und
Gesellschaft e. V.
Sigmaringerstr. 1
10713 Berlin
Tel. 030 - 863 93 316
Fax 030 - 863 93 473

PRESSEINFORMATION | 03. November 2008

Glück und Gesundheit leben lernen Machen positive Gefühle gesund und eine Grippe depressiv?

Bei der 15. Jahrestagung des AKF (Arbeitskreis Frauengesundheit e.V.) diskutierten Medizinerinnen, Psychotherapeutinnen und andere Berufsgruppen im Gesundheitswesen über neue praktikable Konzepte zur Erhaltung und Wiederherstellung der Frauengesundheit – vor dem Hintergrund zunehmender Belastungen durch Beruf und Familie und eingeschränkter Prävention sowie knapper werdender finanzieller Ressourcen.

Hinge das Glück der Frauen allein vom Geld ab, wären Männer glücklicher als Frauen. Doch gerade für Frauen gibt es zahlreiche „Gesundheiten“ und viele Formen des Glücks, stellte die Gesundheitswissenschaftlerin Prof. Dr. phil. Annelie Keil fest: „Es ist unsere Aufgabe, hinter allen medizinischen Analysen von Glück, Frauengesundheit und Alter, nach spezifischen Wegen zu suchen, mit denen Frauen die Fähigkeit zu Leistung, Glück, Genuss und Zufriedenheit miteinander verbinden und das nötige Widerstandspotential aufbringen, um trotz widriger Umstände die Lebenskunst des Glücklichseins, der Zufriedenheit, aber auch des „Heiligen Zorns“ zu üben“.

Vor dem Hintergrund der modernen Glücksforschung beschäftigte sich die Tagung unter anderem mit den neurobiologischen Bausteinen als Grundlage von Glücksgefühlen und äußeren Glücksfaktoren. Nach neuesten Erkenntnissen ist es durchaus möglich, sich durch ein entsprechendes Training glücklicher und zufriedener zu fühlen. Hinweise dazu gibt unter anderem die Positive Psychologie, eine junge Fachrichtung, die ähnlich wie die Salutogenese, Gesundheit nicht als Zustand, sondern als Prozess versteht und auf eine Stärkung von Glück und Wohlbefinden zielt.

Der AKF e.V. wählte mit großer Mehrheit Dr. med. Maria J. Beckermann zur neuen Vorsitzenden. Anlässlich ihrer Wahl betonte die niedergelassene Gynäkologin und Herausgeberin eines Fachbuches über Frauenheilkunde und Geburtshilfe aus Köln: „Glück ist eine große Kraftquelle und Ressource. Es bedeutet auch, an Visionen zu glauben. In diesem Sinne verstehe ich meine neuen Aufgaben im AKF. Der AKF verfügt über umfangreiche Kompetenzen und ein großes Erfahrungswissen, das für Frauen nutzbar gemacht werden soll“.

Darüber hinaus möchten wir ausführliche Informationen über eine erstmals auf der AKF-Tagung vorgestellte Broschüre über Gebärmutterhalskrebs und HPV-Impfung ankündigen, die in Kooperation mit TKK und Barmer Ersatzkasse vom Nationalen Netzwerk Frauen und Gesundheit herausgegeben wird.

Insgesamt gab diese Tagung den Teilnehmerinnen vielfältige Impulse für ein ressourcenorientiertes Vorgehen in den jeweiligen Berufsfeldern.

Pressekontakt: Gundel Köbke | Kommunikation | Tel. 030 - 8868 37 48 & 0170 551 80 55 | Email: gundel.koebke@t-online.de